

Barthauer

Straßendatenbank optimiert

[23.03.2015] Mit der neuen Version der Straßendatenbank StraDATA ermöglicht Barthauer ein ganzheitliches Management kommunaler Infrastruktur. Die Daten der oberirdischen Straßeninfrastruktur lassen sich in direktem Kontext zur unterirdischen Infrastruktur nutzen.

Eine neue Version seiner Straßendatenbank StraDATA stellt Software-Anbieter Barthauer vor. „Mit der Integration von StraDATA in unsere BaSYS-Welt ermöglichen wir ein effizientes, ganzheitliches Management kommunaler Infrastruktur“, erklärt Andreas Koch, zuständig für den Bereich Produkt-Management und Consulting. Aktuell präsentiert Barthauer mit BaSYS 9 ein Update seines Netzinformationssystems ([wir berichteten](#)). Auf dieser Grundlage sei die bereits unter BaSYS 6 entwickelte Straßendatenbank StraDATA den neuen Technologien angepasst worden. Die Datenbank sei in das Multi-Plattform-Konzept des Unternehmens integriert: Die Visualisierung der in StraDATA verwalteten Straßeninfrastruktur kann in allen führenden GIS- und CAD-Systemen realisiert werden. „Das Besondere an der von uns entwickelten Straßendatenbank ist, dass die Daten der oberirdischen Straßeninfrastruktur in direktem Kontext zur unterirdischen Infrastruktur als Grundlage für das kommunale Infrastruktur-Management genutzt werden können“, erklärt Koch. Die Daten der ober- und unterirdischen Infrastruktur werden an zentraler Stelle gehalten und fortgeführt. Außerdem können verschiedene Zuständigkeiten mit entsprechenden Zugriffsrechten zur Verfügung gestellt werden. Auf dieser Grundlage ist laut der Meldung etwa eine zielgerichtete Koordination bei der Planung und Ausführung von Baumaßnahmen anderer Fachsparten möglich. „Die Erweiterungsmöglichkeiten der Straßendatenbank sind vielseitig, beispielsweise um die Verwaltung des Straßenmobiliars, wie Schilder, Signalanlagen, Straßenmöbel oder Laternen“, sagt Koch. In einem nächsten Schritt sei die Integration von Anwendungen für die Bereiche Erhaltungs- und Pavement-Management geplant. In diesem Zusammenhang ließen sich laut Barthauer Funktionen für das Aufbruch-Management sowie die Sanierungs- und Unterhaltungsplanung einbinden.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Barthauer,